

ŠKODA MOTORSPORT PRESSEMAPPE

Seite 1 von 4



ŠKODA Motorsport unterstützt Entwicklung des Elektro-Rallyautos ŠKODA RE-X1 Kreisel

- › Ingenieure des ŠKODA Werksteams kooperieren mit ŠKODA Österreich, Kreisel Electric und Baumschlager Rallye & Racing bei innovativem Projekt
- › Vollelektrisch angetriebenes Konzeptfahrzeug ŠKODA RE-X1 Kreisel auf Basis des ŠKODA FABIA Rally2 evo, dem weltweit erfolgreichsten Fahrzeug seiner Kategorie
- › ŠKODA Motorsport entwickelt und fertigt das spezielle Chassis für das Lithium-Ionen-Batteriepaket und den Elektroantrieb mit 260 kW Leistung und 600 Nm Drehmoment
- › Nach erfolgreicher Homologation durch den österreichischen Motorsportverband AMF (ÖAMTC) ist das Fahrzeug bereit für den regulären Einsatz in der Österreichischen Rallye-Meisterschaft
- › Michal Hrabánek, Leiter ŠKODA Motorsport sagt: „Das Konzept ŠKODA RE-X1 Kreisel ist eine spannende Kombination aus traditioneller und zukunftsweisender Technik“

Mladá Boleslav / Cham, 1. Juli 2021 – ŠKODA Motorsport, ŠKODA Österreich, Kreisel Electric, ein Spezialunternehmen für Batterietechnologie, und Baumschlager Rallye & Racing als operativer Partner entwickeln gemeinsam das vollelektrisch angetriebene Rallyeauto ŠKODA RE-X1 Kreisel. Das Konzeptfahrzeug basiert auf dem Chassis eines ŠKODA FABIA Rally2 evo und wird von einem 860-Volt-Elektromotor mit 260 kW Spitzenleistung angetrieben. Die Homologation durch den österreichischen Motorsportverband AMF (ÖAMTC) ermöglicht eine Teilnahme an Wettbewerben. Das Debüt in der Österreichischen Rallye-Meisterschaft ist für Juli des Jahres geplant.

Als Kreisel Electric, Lieferant der einheitlich vorgeschriebenen Hybridtechnologie für die neue Generation der World Rally Cars für die FIA Rallye-Weltmeisterschaft 2022 (WRC), nach Partnern für die Entwicklung eines vollelektrischen Rallyeautos suchte, zögerte ŠKODA Motorsport nicht. Aufbauend auf der Erfahrung und Kompetenz mit dem weltweit erfolgreichsten Auto der Rally2-Kategorie, adaptierte die Motorsportabteilung des Herstellers aus Mladá Boleslav das Chassis eines ŠKODA FABIA Rally2 evo an den Elektro-Antriebsstrang von Kreisel. Das so entstandene Konzeptfahrzeug ŠKODA RE-X1 Kreisel vereint das umfassende Knowhow des Herstellers von hochklassigen Rallyefahrzeugen mit der innovativen Batterietechnologie von Kreisel.

Mit mehr als 400 verkauften Exemplaren sowie zahlreichen Siegen und Titelgewinnen weltweit ist die Rallyeversion des ŠKODA FABIA das kommerziell und sportlich erfolgreichste Auto seiner Kategorie. „Das Konzeptfahrzeug ŠKODA RE-X1 Kreisel ist eine spannende Kombination aus traditioneller und zukunftsweisender Technologie. Wir haben unsere ganze Erfahrung eingebracht, basierend auf der Entwicklung von bereits drei Generationen von Rallyeversionen des ŠKODA FABIA“, kommentiert Michal Hrabánek, Leiter ŠKODA Motorsport. „Das Konzeptfahrzeug bietet alle Setup-Möglichkeiten der neuesten Generation des ŠKODA FABIA Rally2 evo, aber mit einem vollelektrischen Antriebsstrang. Ich bin fest davon überzeugt, dass Rallyefans diese Kombination sehr interessant finden werden.“

Der von Kreisel Electric entwickelte Elektromotor liefert eine Spitzenleistung von 260 kW und ein maximales Drehmoment von 600 Newtonmetern im Vergleich zu 214 kW und 425 Nm des serienmässigen 1,6-Liter-Turbobenziners des ŠKODA FABIA Rally2 evo. Bis auf den speziellen



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

ŠKODA MOTORSPORT PRESSEMAPPE

Seite 2 von 4

Antriebsstrang basiert das Konzeptfahrzeug auf dem bewährten, in einigen Bereichen modifizierten Rallyeauto ŠKODA FABIA Rally2 evo. So musste das Fahrwerk adaptiert werden und um das Batteriepaket zu implementieren, waren Veränderungen am Fahrzeugboden notwendig. Die Lithium-Ionen-Hochleistungsbatterie von Kreisel hat eine Kapazität von 52,5 kWh und liefert eine elektrische Spannung von 860 Volt. Für eine optimale Leistung ist der Batterieblock so tief wie möglich im Chassis montiert und wird von Shell E-Fluids flüssigkeitsgekühlt. „Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit mit ŠKODA Motorsport“, sagt Philipp Kreisel, Geschäftsführer des Unternehmens. „Wir teilen nicht nur die Vision für eine nachhaltige Zukunft des Motorsports. Wir verfolgen auch die gleiche Strategie, Technologien und technische Lösungen aus dem Rennsport auf Strassenfahrzeuge zu übertragen.“ Kreisel Electric aus Rainbach/Österreich hat zudem die spezifische Ladestation CHIMERO entwickelt, die mit einem Ladestrom von 200 kW arbeitet und bei Rallyes zum Einsatz kommt.

Das erste von ŠKODA Motorsport gebaute Chassis für das Konzeptfahrzeug ist eine Asphaltversion. Doch Baumschlager Rallye & Racing, der Projektpartner für das Testprogramm und zukünftige Wettbewerbsaktivitäten, hat die Entwicklung des ŠKODA RE-X1 Kreisel auch bereits auf Schotterstrecken ausgeweitet. Der erste Einsatz bei einem Lauf zur Österreichischen Rallye-Meisterschaft ist für Juli dieses Jahres geplant. „Als langjähriger Partner von ŠKODA Motorsport im österreichischen Rallyesport freuen wir uns, Teil dieses innovativen Projekts zu sein“, bestätigt Max Egger, Geschäftsführer von ŠKODA Österreich. „Für uns ist es eine Herzensangelegenheit, den Rallyesport in eine neue Ära zu führen. Nach dem sehr erfolgreichen Marktstart des vollelektrischen Strassenautos ŠKODA ENYAQ iV ist dies der perfekte nächste Schritt auf unserem Weg zur Elektromobilität.“

Um für Einsätze bei offiziellen Wettbewerben zugelassen zu sein, musste der ŠKODA RE-X1 Kreisel formell homologiert werden. ŠKODA Motorsport hat Kreisel Electric in diesem Prozess unterstützt. ŠKODA Motorsport wird auch bei der Weiterentwicklung durch seinen langjährigen Kunden Baumschlager Rallye & Racing mit weiterem Knowhow und technischer Beratung zur Seite stehen. Die Kooperation mit ŠKODA Österreich ist zudem Teil der umfangreichen Unterstützung der Marke für nationale Märkte.

Weitere Informationen:

Sandra Zippo
PR ŠKODA
T +41 56 463 98 07 / skoda.pr@amag.ch
www.skoda.ch / www.skodapress.ch

ŠKODA Motorsport:

 Facebook  YouTube  Twitter

 Follow @MotorsportSkoda

FROM DETAILS TO STORY
skoda-storyboard.com

120

ŠKODA
MOTORSPORT
YEARS

ŠKODA MOTORSPORT PRESSEMAPPE



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

Seite 3 von 4

Video und Bilder zur Presseinformation:



Video: Konzeptfahrzeug ŠKODA RE-X1 Kreisel
ŠKODA Motorsport, ŠKODA Österreich, Kreisel Electric und Baumschlagler Rallye & Racing entwickeln gemeinsam ein vollelektrisches Rallyeauto.

Quelle: ŠKODA AUTO
Copyright Harald Illmer



Konzeptfahrzeug ŠKODA RE-X1 Kreisel
Basierend auf dem modifizierten Chassis eines ŠKODA FABIA Rally2 evo, verfügt der ŠKODA RE-X1 Kreisel über einen vollelektrischen Allradantrieb mit 260 kW Spitzenleistung.

Quelle: ŠKODA AUTO
Copyright Harald Illmer



Konzeptfahrzeug ŠKODA RE-X1 Kreisel
Bereits homologiert, wird der ŠKODA RE-X1 Kreisel vor dem ersten Einsatz in der Österreichischen Rallye-Meisterschaft einem intensiven Testprogramm auf Asphalt- und Schotterstrecken unterzogen.

Quelle: ŠKODA AUTO
Copyright Harald Illmer



Konzeptfahrzeug ŠKODA RE-X1 Kreisel
Die Lithium-Ionen-Hochleistungsbatterie von Kreisel hat eine Kapazität von 52,5 kWh und liefert eine elektrische Spannung von 860 Volt.

Quelle: ŠKODA AUTO
Copyright Harald Illmer



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

ŠKODA MOTORSPORT PRESSEMAPPE

Seite 4 von 4

Überblick ŠKODA Motorsport

ŠKODA ist bereits seit 1901 im Motorsport erfolgreich. Ob auf der Rundstrecke oder bei Rallyes – ŠKODA hat auf der ganzen Welt Siege und Titelgewinne gefeiert. Unter den Höhepunkten in der Historie waren der Titel in der Tourenwagen-Europameisterschaft 1981 sowie mehrmalige Titelgewinne in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (Kategorie WRC2). Im Laufe der Jahre gewannen ŠKODA Kundenteams ausserdem zahlreiche nationale Meisterschaften sowie Titel in der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC), der Intercontinental Rally Challenge (IRC), der FIA Afrika-Rallyemeisterschaft (ARC), der FIA Nord- und Mittelamerika-Rallyemeisterschaft (NACAM), der FIA Südamerika-Rallyemeisterschaft (CODASUR) und der FIA Asien-Pazifik-Rallyemeisterschaft (APRC). Auch bei der berühmtesten und ältesten Rallye der Welt hat ŠKODA schon triumphiert: Bei der legendären Rallye Monte Carlo, die seit 1911 ausgetragen wird, fuhren ŠKODA Teams mehrmals zu Klassensiegen.

Der ŠKODA FABIA SUPER 2000 eroberte 2009 die Rallyeszene im Sturm. Das mit Vierradantrieb und 2,0-Liter-Saugmotor ausgerüstete Rallyeauto gewann in den folgenden Saisons weltweit 50 nationale und internationale Titel. Damit schrieb der ŠKODA FABIA SUPER 2000 das erfolgreichste Kapitel in der Motorsportgeschichte von ŠKODA – bis sein Nachfolger ihn übertraf. Der ŠKODA FABIA R5, ein seriennahes Rallyeauto mit Allradantrieb und 1,6-Liter-Turbomotor, wurde in seiner ursprünglichen Form am 1. April 2015 vom Internationalen Automobilverband FIA homologiert. Weiterentwickelt zum ŠKODA FABIA R5 evo (homologiert am 1. April 2019), setzte das Hightech-Auto die lange Tradition von ŠKODA Motorsport erfolgreich fort. Aufgrund einer neuen Nomenklatur im Reglement änderte sich die Modellbezeichnung 2020 in ŠKODA FABIA Rally2 evo.

Die ersten internationalen Erfolge erzielte der ŠKODA FABIA R5 in der Saison 2016, als Esapekka Lappi (FIN) den WRC2-Fahrrertitel der FIA Rallye-Weltmeisterschaft gewann. 2017 sicherte sich Pontus Tidemand (SWE) die WRC2-Fahrerwertung, während ŠKODA Motorsport den WRC2-Herstellertitel holte. 2018 wurde ŠKODA Werksfahrer Jan Kopecký zum WRC2-Champion gekürt. 2019 war das erfolgreichste Jahr in der Geschichte von ŠKODA Motorsport. Kalle Rovanperä und Jonne Halttunen (FIN/FIN) gewannen Fahrer- und Beifahrertitel in der Kategorie WRC2 Pro und trugen massgeblich dazu bei, dass ŠKODA Motorsport den WRC2 Pro-Herstellertitel gewann. In der Saison 2020 sicherte sich das ŠKODA Kundenteam Toksport WRT die Teammeisterschaft der WRC2-Kategorie.

ŠKODA AUTO

- › fokussiert sich mit dem Zukunftsprogramm „NEXT LEVEL ŠKODA“ auf drei Prioritäten: Erweiterung des Modellportfolios in Richtung Einstiegssegmente, Erschliessung neuer Märkte für weiteres Wachstum im Volumensegment sowie konkrete Fortschritte bei Nachhaltigkeit und Diversität.
- › bietet seinen Kunden aktuell zehn Pkw-Modellreihen an: CITIGO[®]iV, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ, KODIAQ und ENYAQ iV.
- › lieferte 2020 weltweit über eine Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 30 Jahren zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine mit einem lokalen Partner.
- › beschäftigt rund 42'000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.